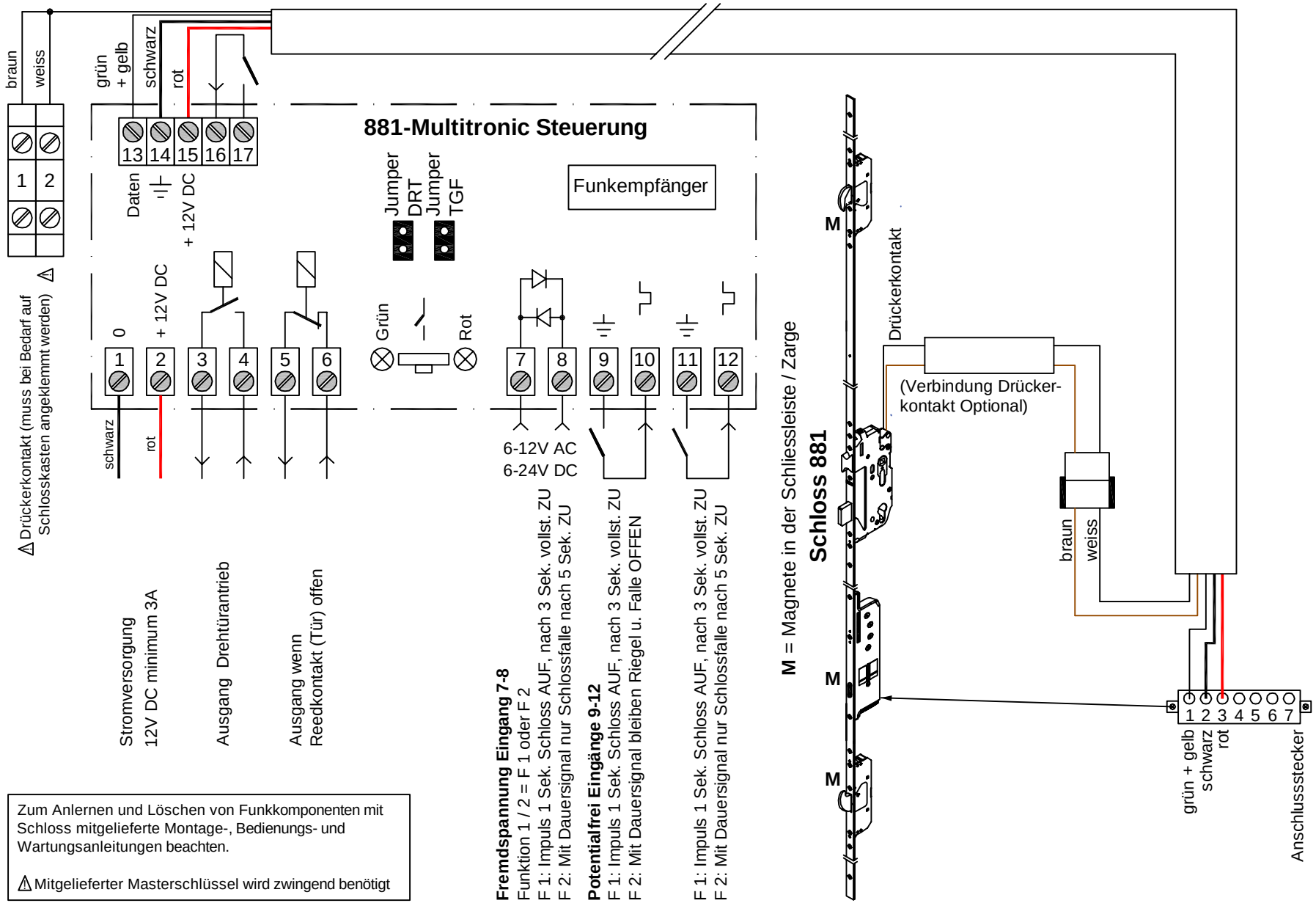

Zum Anlernen und Löschen von Funkkomponenten mit Schloss mitgelieferte Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen beachten.

⚠ Mitgelieferter Masterschlüssel wird zwingend benötigt

BSW SECURITY AG	Förrlibuckstrasse 66	8005 Zürich	T 0840 279 279	F 0840 279 329	bsw-security.ch	Gez.	KAI/WEC	Anlagen Nr.:	Blatt	BSW SECURITY
881-STRG-DIN-MS						Dat.	21.05.15	**150217-02**	1/2	
						Rev.				

R:\3-3_Auftragsabwicklung\CAD\ablage\toe_rwt\anschlussschemata\881-ntg3\150217-02_881-STRG-DIN-MS.dwg

881-Multitronic Steuerung

Klemme	Belegung
1 + 2:	Spannungsversorgung12 V DC minimum 3A.
3 + 4:	**Ausgang -** z. B. für **elektrische Drehflügelantriebe (Riegel und Falle eingefahren = Relaiskontakt geschlossen).** - Direkt nach dem Öffnen des **Multitronic**-Verschlusses über Funk, Transponder, etc. schaltet ein Relais für 2 Sek. den Schliesserkontakt. Dieser Impuls wird von der Steuerung des Drehflugelantriebs verarbeitet und leitet das Aufschwenken des Türflügels ein. - Bei Bedarf kann der Jumper DRT entfernt werden, so dass der Drehflügelantriebsausgang genauso lange geschaltet wird, wie an die Fallenhaltefunktion (Klemme 9 + 10) ein Dauersignal angelegt ist.
5 + 6:	**Ausgang Türzustand (Türe zu und verriegelt = Relaiskontakt geschlossen).** - Bei geschlossener Tür (Stulpmagnetkontakt) und verriegeltem Multitronic-Verschluss (interne Riegelüberwachung) ist der Relaiskontakt geschlossen. - Bei geöffneter Tür oder entriegeltem Multitronic-Verschluss öffnet der Relaiskontakt innerhalb von 3 Sekunden. Bei Stromausfall ist der Relaiskontakt geöffnet.
7 + 8:	**Eingang** für 6-12 V AC (Wechselstrom) oder 6-24 V DC (Gleichstrom) - wahlweise kann dieser Eingang mit zwei Funktionsweisen betrieben werden: - **Funktion 1:** **Standard-Öffnung mit anschliessender vollständiger Verriegelung nach 3 Sek.** Wird ein **Impuls 1 Sek.** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch ein Gebäudemanagementsystem), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. - **Funktion 2:** **Öffnung mit Tagesfallen-Funktion (Riegel eingefahren/Falle ausgefahren, Relaiskontakt Klemme 5+6 offen)** Wird ein **Dauersignal** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch eine Zeitschaltuhr), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. Nach Öffnen des Türflügels oder nach 5 Sek. fährt lediglich die Schlossfalle aus. Solange das Dauersignal anliegt, bleiben alle Riegel eingefahren.
9 + 10:	**Eingang** für potentialfreie Signale - wahlweise kann dieser Eingang mit zwei Funktionsweisen betrieben werden: - **Funktion 1:** **Standard-Öffnung mit anschliessender vollständiger Verriegelung nach 3 Sek.** Wird ein **potentialfreier Impuls ≤ 1 Sek.** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch ein Zutrittskontrollsystem), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. - **Funktion 2:** **Öffnung mit Tagesfallen-Haltefunktion** Wird ein **potentialfreies Dauersignal** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch eine Zeitschaltuhr), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. Solange das Dauersignal anliegt, bleiben die Falle und alle Riegel eingefahren.
11 + 12:	**Eingang** für potentialfreie Signale - wahlweise kann dieser Eingang mit zwei Funktionsweisen betrieben werden: - **Funktion 1:** **Standard-Öffnung mit anschliessender vollständiger Verriegelung nach 3 Sek.** Wird ein **potentialfreier Impuls ≤ 1 Sek.** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch ein Zutrittskontrollsystem), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. - **Funktion 2:** **Öffnung mit Tagesfallen-Funktion (Riegel eingefahren/Falle ausgefahren)** Wird ein **potentialfreies Dauersignal** an diesen Eingang angelegt (z. B. gesteuert durch eine Zeitschaltuhr), so öffnet der **Multitronic**-Verschluss. Nach Öffnen des Türflügels oder nach 5 Sek. fährt lediglich die Schlossfalle aus. Solange das Dauersignal anliegt, bleiben alle Riegel eingefahren. ⚠ - Bei Bedarf kann der Jumper TGF entfernt werden, so dass die Schlossfalle bei der ersten Tagesfallenaktivierung **nicht** mehr motorisch eingefahren wird. ⚠
13 - 15:	Bereits vorbelegt für die Strom- und Datenübertragung.
16 + 17:	**Eingang** für potentialfreie Signale. - Solange dieser Eingang geschaltet ist, sind alle motorischen Öffnungsfunktionen (Funkempfänger und Steuerungsklemmen 7-12) deaktiviert. Auch die Öffnungsimpulse über die Motorplatine (Klemme 4/7) sind inaktiv.

Anschlussstecker Motorenantrieb

Klemme	Belegung
1 + 2 + 3	Bereits belegt durch die 12 V DC Versorgungs- und Datenleitung des Motorantriebs.